



Forschungsbericht 2010 der Westsächsischen Hochschule Zwickau erschienen

(whz) Als forschende Fachhochschule bietet die Westsächsische Hochschule Zwickau eine Vielzahl von Forschungs- und Entwicklungsdienstleistungen in den unterschiedlichsten Fachgebieten an. Einen Überblick dazu bietet der jüngst erschienene Forschungsbericht 2010.

Im Berichtszeitraum wurden 175 Drittmittelprojekte, davon 128 Projekte in der Hochschule und 47 Projekte im FTZ bearbeitet. Über eine Drittmittelfinanzierung aus Förderprogrammen EU, der Bundesministerien BMBF und BMWA, der Deutschen Forschungsgemeinschaft, den Landesministerien SMWK, SMWA und SMUL sowie durch die Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen und die Forschungszentren Jülich und Karlsruhe als Projektträger wurden ca. 60 Projekte abgesichert.

Insgesamt (Auftragsforschung und Förderprojekte) wurden dabei Forschungsleistungen im Wertumfang von 5,60 Mio. € erbracht. Dies entspricht einem Zuwachs gegenüber dem Vorjahr um 345 T €. Im Zeitraum von 2006 bis 2009 konnten diese Drittmittel somit von 3,23 Mio. € auf 5,60 Mio. € um 73 % gesteigert werden. Der Anteil Drittmiteleinnahmen aus der freien Wirtschaft betrug 2,39 Mio. €. Die vereinbarte Vertragssumme über die Gesamtlaufzeit der einzelnen Projekte liegt bei ca. 16,6 Mio. €. Die in diesen Projekten beschäftigte Anzahl der Wissenschaftler im Jahr 2009 konnte auf insgesamt 86 Personen (VZÄ) gesteigert werden. Das entspricht einer Steigerung zum Vorjahr um 11 %.

Die Messen wurden im Jahr 2009 im Rahmen eines Gemeinschaftsstandes mit Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt als „Forschungsland Sachsen“ bzw. „Forschung für die Zukunft“ sowie zunehmend auch als Einzelstand auf Fachmessen durchgeführt. Ein weiterer Schwerpunkt der Messearbeit war in diesem Jahr die Verstärkung der Aktivitäten auf Fach- und Bildungsmessen mit eigenem Messeequipment. Die dazu erforderliche Verbesserung unserer Messeausrüstung und deren finanzielle Absicherung nahmen einen breiten Rahmen ein.

Mit dem vorliegenden Forschungsbericht wollen wir Partnern und Interessenten über das Leistungsspektrum unserer Hochschule informieren und zur Zusammenarbeit auf dem Gebiet der angewandten Forschung anregen. Unseren Partnern danken wir für die vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit und verbinden dies mit dem Wunsch nach weiteren gemeinsamen Erfolgen.

Der Forschungsbericht kann über das Dezernat Forschung/Wissens- und Technologietransfer bezogen werden, zum Download wird er unter <http://www.fh-zwickau.de/index.php?id=1642> bereitgestellt.

Kontakt: Dr.-Ing. Ralf Steiner, Tel. 0375-536 1190, E-Mail: ralf.steiner@fh-zwickau.de

